

Digital Innovation Hub und Digital Labor

Zielsetzung:

Übergeordnetes Ziel ist es, das Wirtschaftswachstum durch digitale Existenz- und Unternehmensgründungen zusätzlich zu stimulieren, hoch qualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen sowie die Digitalisierungskompetenzen und die Innovationskraft in der Region zu stärken.

Problem:

Aktuell gibt es in Halle und in der Region nicht ausreichend Infrastruktur, Konzepte und Kompetenzen, um Startups mit digitalen Geschäftsmodellen gezielt zu fördern. Gleiches gilt für die Vermittlung von Kompetenzen im Bereich der digitalen Bildung für Schüler und Nachwuchskräfte.

Problemlösung:

Geplant ist der Aufbau eines „**Digital Innovation Hub**“ in der halleschen Innenstadt, der die an Naturwissenschaft und Technik orientierte Infrastruktur des Weinberg Campus Innovation Hub sinnvoll und zielgruppenorientiert ergänzt. Ziel ist es, Startups und Ausgründungen der etablierten Wirtschaft dabei zu unterstützen, mit Hilfe digitaler Technologien und Verfahren (Big Data, Data Analytics, Digital Imaging, Künstliche Intelligenz etc.) innovative Geschäftsmodelle, Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln.

Unter einem Dach und in Zusammenarbeit mit den Startups sollen zudem Schüler und Nachwuchskräfte aus der regionalen Wirtschaft in einem sog. „**Digital Labor**“ digitale Kompetenzen erwerben können. Das Digitallabor lädt zum Lernen, Ausprobieren und Experimentieren rund um das Thema Digitalisierung ein. Schüler können dort ihre Kompetenzen und ihr Wissen in den Bereichen digitale Technologien, Programmierung und Medienkompetenz erweitern. In einem weiteren Schritt soll das Angebot im Bereich der Weiterbildung erweitert werden. So sollen Unternehmen, Verwaltungsorgane und andere Organisationen bei der Weiterbildung ihrer Mitarbeiter im Thema Digitalisierung unterstützt werden.

Infrastrukturkonzept:

Notwendig sind ca. 800-1.200 m Nutzfläche mit Ausstattung für folgende Räumlichkeiten:

- Co-Working-Space, Maker-Space, IT-Labor, Büros, Lagerraum
- Event-Räume für Pitch-Präsentationen vor Partnern, Investoren und Kunden
- Café (Betrieb in Kooperation mit Food Startups)

Investitionsbedarf:

ca. 1 Mio. Euro für die Ausstattung (Möbel, Technik, Medien)

Betrieb und Eigenmittel:

Der Betrieb (Miete, Personal, Organisation) und die Aufbringung der Eigenmittel erfolgt durch den Träger und den Kooperationspartner Halle Startup Partners e.V. unter zusätzlicher Nutzung bestehender Ressourcen und Förderprogramme. Unterstützung des Landes und der Investitionsbank wurde diesbezüglich signalisiert. Nicht förderbar war bisher die Ausstattung.

Träger:

Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH

Kooperationspartner:

Halle Startup Partners e.V. (u.a. Mitglieder: TGZ Halle GmbH, Bio-Zentrum Halle GmbH, Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle GmbH, Stadtwerke Halle GmbH, Saalesparkasse, GISA GmbH, Martin-Luther-Universität, IHK, Handwerkskammer)

Unternehmen und Startups aus der Region (Ziel ist die Kooperation mit größeren überregionalen Industriepartnern und Stiftungen zur Sicherung der Nachhaltigkeit)

Vision:

Der Digital Innovation Hub (inkl. Digital Labor) könnten Ausgangspunkt und Impulsgeber für die Entwicklung von Ideen und Konzepten für das RAW-Gelände bilden.